

# Micro-Credential „E-Business-Management“

---

Vorgaben zur Verleihung des Micro-Credentials „E-Business-Management“ an der Ferdinand Porsche FERNFH GmbH gemäß des Satzungsteils „Richtlinien und Rahmenbestimmungen über die Einrichtung von Studienprogrammen der FERNFH“, festgelegt im Einvernehmen mit der Kollegiumsleitung am 08.08.2024. Gültig ab 01.09.2024.

## 1. Einleitung

Durch den Abschluss des durch die unten angegebenen Lehrveranstaltungen definierten Lernpfades erwerben die Studierenden Kompetenzen, die nach erfolgreichem Abschluss durch ein Micro-Credential der FERNFH bescheinigt werden.

## 2. Micro-Credential 704710171

**Bezeichnung:**

E-Business-Management

**Fachgebiet:**

Digital Business

**Gesamt-Umfang:**

12 ECTS-Credits

**EQF-/ ISCED-P Stufe:**

7 (postgraduate)

**Vorwiegender LV-Modus:**

Blended Learning / Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)

**Erzielte Lernergebnisse:**

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- die Einsatzmöglichkeiten von Verteilten Systemen und Cloud Computing zu untersuchen.
- die Architekturen und Protokolle verteilter Systeme zu konzipieren.
- ein Konzept des Prototyps eines verteilten Systems zu entwerfen.
- den Prototypen eines verteilten Systems in der Praxis zu entwickeln.
- die Definitionen der Begriffe E-Government und E-Democracy sowie der mit diesen Themenfeldern verwandten Begriffe zu kennen und zu anderen Themenfeldern im Kontext einzuordnen.
- Die Technologie e-Government und e-Democracy einzusetzen und Konzepte zu bestehenden Lösungen weiterzuentwickeln.
- Die Anwendungen im Bereich e-Government und e-Democracy hinsichtlich des Impacts auf die Gesellschaft einzuordnen.
- Grundlagen zum erfolgreichen Aufbau, Betrieb und zur Weiterentwicklung von E-Commerce Systemen zu verstehen.
- Konzepte für neue Online-Shop Systeme zu entwickeln.
- die technischen und organisatorischen Anforderungen, sowie strategischen Überlegungen von internationalen E-Commerce Systemen zu evaluieren.
- die Wichtigkeit der sicheren Programmierung von Webanwendungen zu verstehen.
- die 10 häufigsten Angriffe von Webanwendungen nach OWASP und ihre Auswirkungen aufzuzählen und zu verhindern.

- Angriffsvektoren bzw. Schwachstellen zu erkennen und Strategien für deren Schutz zu entwickeln.
- Sicherheitskomponenten zu einem Sicherheitskonzept zusammenzufügen.
- zu verstehen, dass viele Angriffsversuche menschliche Hilfsbereitschaft, Unwissenheit oder Unachtsamkeit ausnutzen und wissen, was Social Engineering bedeutet und wie sie sich davor schützen
- Social Engineering zu erkennen und Strategien für den Schutz zu entwickeln.
- ethische Fragestellungen zu reflektieren.
- Grauzonen zwischen dem, was legal ist, und dem, was ethisch korrekt ist, aufzeigen zu können.

Lehrveranstaltungen, die den Lernpfad des Micro-Credential bilden:

Lehrveranstaltungen		ECTS	Semester
COM503	Verteilte Systeme	3	Winter
CIS601	E-Commerce-Systeme	3	Sommer
CIS602	E-Government	3	Sommer
COM606	Ethical Hacking and Web-Application-Security	3	Sommer

**Anerkennung nachgewiesener Kenntnisse:**

Die Anerkennung nachgewiesener Kenntnisse entsprechend der Studien- und Prüfungsordnung der FERNFH ist grundsätzlich möglich. Der Erwerb des Micro-Credentials setzt allerdings voraus, dass mindestens 2/3 der ECTS-Credits des Lernpfades tatsächlich absolviert (und nicht durch eine Anerkennung bereits erreichter Lernergebnisse angerechnet) werden.

**Anrechnung auf ein Programm-Curriculum**

Die Lehrveranstaltungen dieses Micro-Credentials können auf das Curriculum des FH-Masterstudiengangs Informationstechnologie angerechnet werden.

**Durchführender Studiengang:**

Informationstechnologie (MSc)

**MC-Coordinator:**

Martin Setnicka, BA MA MSc PhD

**External Quality Assurance:**

<https://data.deqar.eu/institution/59>